

Fahrzeugteil : Sonderräder 7 J X 15 H2 für PKW
 Radtyp : 4800 G3-A1
 Antragsteller : FONDMETAL S.p.A. , I-24050 Palosco (Bergamo)

Seite: 1 von 5
 Stand: 19.03.1997

Wegen geänderter Anlagenummerierung wurde ein zusammenfassendes Gutachten erstellt.

0. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Lochkreis (mm) / -zahl	Mittenloch (mm)	Einpreßtiefe (mm)	zul. Radlast (kg)	zul. Abrollumfang (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
98	4800 G3-A1 LK98	ohne Ring	98/5	58,15	35	615	1930	06/91
98/B	4800 G3-A1 LK98/B	ohne Ring	98/5	58,5	35	615	1930	06/91
100/C	4800 G3-A1 LK100	ohne Ring	100/5	54,1	35	615	1930	06/91
100/N	4800 G3-A1 LK100	ohne Ring	100/5	57,18	35	615	1930	06/91
108/D	4800 G3-A1 LK108/D	ohne Ring	108/5	65,1	35	615	1930	06/91
110/D	4800 G3-A1 LK110/D	ohne Ring	110/5	65,1	35	600	1985	06/91
110/D	4800 G3-A1 LK110/D	ohne Ring	110/5	65,1	35	615	1930	06/91
112/E	4800 G3-A1 LK112/E	ohne Ring	112/5	57,18	35	600	1985	06/91
112/E	4800 G3-A1 LK112/E	ohne Ring	112/5	57,18	35	615	1975	06/91
112/C	4800 G3-A1 LK112/C	ohne Ring	112/5	63,4	35	615	1975	06/91
112/A	4800 G3-A1 LK112/A	ohne Ring	112/5	66,68	35	615	1975	06/91
114,3/B	4800G3-A1LK114,3/B	ohne Ring	114,3/5	59,65	35	615	1930	06/91
114,3/G	4800G3-A1LK114,3/G	ohne Ring	114,3/5	60	35	615	1930	06/91
114,3/C	4800G3-A1LK114,3/C	ohne Ring	114,3/5	66,18	35	600	1985	06/91
114,3/C	4800G3-A1LK114,3/C	ohne Ring	114,3/5	66,18	35	615	1930	06/91
114,3/D	4800G3-A1LK114,3/D	ohne Ring	114,3/5	67,2	35	585	2000	06/91
114,3/D	4800G3-A1LK114,3/D	ohne Ring	114,3/5	67,2	35	615	1930	06/91
114,3/P	4800G3-A1LK114,3/P	ohne Ring	114,3/5	71,75	35	615	1930	06/91

I. Beschreibung der Sonderräder

Antragsteller : FONDMETAL S.p.A.

I-24050 Palosco (Bergamo)

Hersteller : FONDMETAL S.p.A.

I-24050 Palosco (Bergamo)

Handelsmarke : FONDMETAL

Art der Sonderräder LM-Sonderräder, einteilig, Felgenschüssel mit 5 breiten Speichen

Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung

Masse des Rades : ca. 8 kg

I.1. Radanschluß

siehe Anlage

Fahrzeugteil : Sonderräder 7 J X 15 H2 für PKW
Radtyp : 4800 G3-A1
Antragsteller : FONDMETAL S.p.A. , I-24050 Palosco (Bergamo)

Seite: 2 von 5
Stand: 19.03.1997

I.2. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung 100/C:

	: Außenseite	: Innenseite
Hersteller	: FONDMETAL	: --
Radtyp	: 4800 G3-A1	: --
Radausführung	: --	: 4800 G3-A1 LK100
Radgröße	: 7 J X 15 H2	: --
Typzeichen	: KBA 45089	: --
Einpreßtiefe	: ET35	: --
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr z.B. 06.91
Herkunftmerkmal	: --	: MADE IN ITALY
Japan. Prüfwertzeichen	: --	: JWL

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.3. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

Die hier beschriebenen Sonderräder wurden in Anlehnung an die "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafräder" vom 27.07.1982 geprüft.

II.1. Felge

Die Maße und Toleranzen der Felgenkontur entsprechen der E.T.R.T.O. Norm.

Die nachgeprüften Muster stimmen in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.3. aufgeführten Unterlagen überein.

II.2. Werkstoff der Sonderräder:

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

II.3. Festigkeitsprüfung:

Ein Festigkeitsnachweis vom RWTÜV mit Nr. RP92/0405/00/72 bzw. RZ93/2328/01/80 liegt vor.

Fahrzeugteil : Sonderräder 7 J X 15 H2 für PKW
Radtyp : 4800 G3-A1
Antragsteller : FONDMETAL S.p.A. , I-24050 Palosco (Bergamo)

Seite: 3 von 5
Stand: 19.03.1997

II.3.2. Felgenhornprüfung:

Die Energieaufnahme bis zu gefährlichen Beschädigungen des äußeren und inneren Felgenhorns lag über den geforderten Mindestwerten.

III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgengröße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien des VdTÜV Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an PKW und PKW-Kombi) Ausgabe Februar 1990, Anhang I. Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

III.3. Fahrwerksfestigkeit:

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften PKW weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

IV. Zusammenfassung:

Die hier beschriebenen Sonderräder entsprechen den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafträder" vom 27.07.1982.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach §22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung der Räder gewährleisten.

Er hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.
- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern
- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

Fahrzeugteil : Sonderräder 7 J X 15 H2 für PKW
Radtyp : 4800 G3-A1
Antragsteller : FONDMETAL S.p.A. , I-24050 Palosco (Bergamo)

Seite: 4 von 5
Stand: 19.03.1997

V. Unterlagen und Anlagen:

V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgender Verwendungsbereich wurde festgelegt:

Anlage	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise
2 AUDI	100/N	35	19.03.1997	liegt bei
10 AUDI	112/E; 112/E	35	19.03.1997	liegt bei
3 CHRYSLER	100/N	35	19.03.1997	liegt bei
5 CITROEN	108/D	35	19.03.1997	liegt bei
12 FORD	112/C	35	19.03.1997	liegt bei
17 FORD MOTOR	114,3/D; 114,3/D	35	19.03.1997	liegt bei
18 MAZDA	114,3/D; 114,3/D	35	19.03.1997	liegt bei
14 MAZDA	114,3/B	35	19.03.1997	liegt bei
13 MERCEDES	112/A	35	19.03.1997	liegt bei
19 DIAMOND, MITSUBISHI liegt bei		114,3/D; 114,3/D	35	19.03.1997
16 NISSAN	114,3/C; 114,3/C	35	19.03.1997	liegt bei
8 OPEL	110/D; 110/D	35	19.03.1997	liegt bei
6 PEUGEOT	108/D	35	19.03.1997	liegt bei
9 SAAB	110/D; 110/D	35	19.03.1997	liegt bei
4 SKODA	100/N	35	19.03.1997	liegt bei
1 TOYOTA	100/C	35	19.03.1997	liegt bei
15 TOYOTA	114,3/G	35	19.03.1997	liegt bei
7 VOLVO	108/D	35	19.03.1997	liegt bei
11 VW	112/E; 112/E	35	19.03.1997	liegt bei
22 114,3/P	114,3/P	35	19.03.1997	liegt bei
20 98	98	35	19.03.1997	liegt bei
21 98/B	98/B	35	19.03.1997	liegt bei

GUTACHTEN 366-0064-97-FBRD/1
zur Erteilung einer ABE nach § 22 StVZO



Fahrzeugteil : Sonderräder 7 J X 15 H2 für PKW
Radtyp : 4800 G3-A1
Antragsteller : FONDMETAL S.p.A. , I-24050 Palosco (Bergamo)

Seite: 5 von 5
Stand: 19.03.1997

V.2. Allgemeine Hinweise:

Anlage: Allgemeine Hinweise

V.3. Technische Unterlagen:

Anlage: Technische Unterlagen

Amtlich anerkannter Sachverständiger

München, 19.03.1997
PA